

PROFESSIONAL PRODUCTION

25. Jg., ISSN 0932-0393

Abonnement, Adressänderungen und Vertrieb
Fon 06146 605 112, Fax 06146 605 201
vertrieb@eubuco.de

Verlag
EuBuCo Verlag GmbH
Geheimrat-Hummel-Platz 4
65239 Hochheim am Main

Geschäftsleitung
Alexander Ebel
Fon 06146 605-141, Fax 06146 605-204
e-Mail: a.ebel@eubuco.de

Horst Ebel

Objektleitung / Anzeigenleitung
Joyce Hoch
Fon 06146 605-142, Fax 06146 605-204
e-Mail: j.hoch@eubuco.de

Projektleitung
Hellfried Zippan
Fon 07136-971674
e-Mail: h.zippan@eubuco.de

Redaktion
EuBuCo Verlag GmbH
Postfach 10 12 15, D-86882 Landsberg/Lech
Fon 08191 922606, Fax 08191 922607
Internet: www.professional-production.de
e-Mail: redaktion@professional-production.de

Chefredakteur
Rudolf Neubauer

Ständige Mitarbeiter der Redaktion
Bernhard Kling, Jochen Huberts,
Gabriele Ruhdorfer, Sybille Neubauer,
Beate Krebs, Matthias Schmidt

Mitarbeiter dieser Ausgabe
Philippe Dériaz, Hermann Mader, Dr. Heidrun Huber
Wilfried Urbe, Jürgen Nußbaum
Knut Samsel, Gerhard Fischer

Verantwortlich für den Inhalt:
Rudolf Neubauer (Adresse s. Redaktion)

Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck, gleich welcher Art,
nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Abonnement
8 Ausgaben (4 Doppelnummern) im Inland inkl. Versand 51 Euro,
zzgl. 7% MwSt. (54,57 Euro). Abo 2 Jahre 80 Euro (+7% MwSt.
85,60 Euro). Europäisches Ausland inkl. Versand 64 Euro (ohne
USt.IDNr. +7% MwSt.), Abo 2 Jahre 105 Euro (ohne USt.IDNr. +7%
MwSt.). Einzelpreis 6,90 EURO inkl. MwSt. Die Abonnementgebühr
ist jeweils im Voraus zu entrichten.

Sämtliche Beiträge dienen der persönlichen Information der Leser.
Anzeigenpreisliste 2011. Alle Rechte vorbehalten. Für unverlangte
Zusendungen wird keine Haftung übernommen. Namentlich
gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder. Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen
wird nicht übernommen. Mit Annahme der redaktionellen
Beiträge durch den Verlag gehen das Recht der Veröffentlichung,
sowie die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von
Nachdruckrechten, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken
und CD-ROM/DVD, zur Herstellung von Sonderdrucken, Fotokopien
und Mikrokopien an den Verlag über. Die Deutsche Bundespost
Postdienst kann im Falle einer Anschriftenberichtigung die
geänderte Adresse an den Verlag weiterleiten, sofern dieser Regelung
nicht widersprochen wird.

Interessierte Mitglieder des bvK, BVR, BVB, bvft, S/F/K
und des bvp erhalten Abos im Rahmen ihrer Mitgliedschaft.
Auflage und Verbreitung sind permanent iwv-kontrolliert.



Gerichtsstand Wiesbaden
Layoutkonzept: Konzept Ci, Simone Horbach / Beate Krebs
Produktionsleitung: Frank Freitag
Druck: Frottscher Druck GmbH, Darmstadt
© EuBuCo Verlag GmbH 2011

Liebe Leserinnen und Leser!

In diesem Jahr hat man auf der Tonmeistertagung in Leipzig die Vorträge um die Spezial-Reihe Digital Cinema erweitert, und in einigen ging es natürlich auch um das Thema S3D. Da passte es gut, dass einige Vorträge und Workshops 3D-Ton zum Inhalt hatten. 3D-Ton? War es nicht schon immer ein zentrales Bestreben der Tonmeister, den Klangraum so authentisch wie nur möglich abzubilden? Hat sich nicht gerade deswegen die Surround-Technik im Kino etabliert?



Das stimmt, aber auch wieder nicht. Denn es sind gerade die Reflexionen und deren Verzögerung zum Direktschall, die unserem Gehör überlebensnotwendige Informationen über die Position des Feindes geben. Und nicht nur wir, sondern auch der konnte weiter oben sitzen und sich dort durch ein Geräusch verraten. Die Stereophonie bildet zwar einen Raum durch die Mischung zweier Lautsprecher signale ab, die allerdings nicht auf einer Ebene, sondern auf einer Geraden stehen. Die Ebene, nicht der Raum, kommt durch die Rücklautsprecher bei 5.1 dazu. Erst wenn man zusätzliche Lautsprecher von oben strahlen lässt, spannen die Positionen der Lautsprecher ein dreidimensionales Gebilde auf.

Und was bringt das für die Film- und Broadcast-Produktion? Schließlich hat sich der Ton auch schon vorher dreidimensional ausgebreitet!

Mein Rat: wenn Sie eine Chance haben, gehen Sie in eine Vorführung von räumlichem Ton wie etwa Auro 3D,

am besten, wenn dazu noch S3D-Material gezeigt wird. Mit einem 2D-Film funktioniert es aber ebenfalls. Wichtig ist die Kombination mit einem Film. Sie werden verblüfft sein, wie stark unser Gehör auch heute noch auf die dritte Dimension ausgerichtet ist, wie sehr der Bildeindruck durch den 3D-Ton verstärkt wird.

Auro 3D mit seinen Versionen ab 9.1 (5.1 plus vier oben) führt nicht nur zu einer besseren Ortung in der Ebene rund um den Zuschauer, auch optische Effekte werden logischer im Ton fortgeführt. Schließlich reagiert das Gehirn des Zuschauers auf aus der Tiefe des S3D-Raumes kommende Flugzeuge, die ins Publikum hinein rasen, einmal mit Schrecken, dann mit »kann nicht sein«. Selbst wenn besagte Flugzeuge die Leinwand nach oben oder schräg oben verlassen, fährt bisher der Lärm trotzdem in die Zuschauer hinein. Weitaus logischer und damit für das Gehirn akzeptabler ist, wenn der Ton tatsächlich über den Kopf hinweg zieht. Das wird allerdings umso mehr so eingeordnet, wenn es auch von der Seite kommenden Schall gibt. Die Folge: man glaubt das, was man sieht, durch 3D-Ton leichter und schneller. Und es kann leiser zugehen. Auch für das Bild gilt ja: Ein Raum hinter der Leinwand ist gut, ein wenig davor ist auch noch in Ordnung, aber in die Zuschauer hinein ist eine Sackgasse.

Wer danach eine Vorführung von ISONO besuchte, ein System mit sagenhaft guter Ortung (kann in der Bavaria Filmstadt bei »Lissi und der wilde Kaiser« nachvollzogen werden), der wusste sofort, was fehlte. Nicht umsonst sprach man bei ISONO davon, dass der Spatial Audio Processor eine zweite Lautsprecherebene unterstützen kann.

Das kauft sich doch niemand? Genau das hat man bei der Einführung von 5.1 auch schon gesagt. Außerdem befindet sich diese zweite Lautsprecherebene meist oberhalb der »Baumgrenze« der höchsten freistehenden Schränke. Da gibt es für das (Heim)Kino noch einiges an Entwicklungsspielraum. Mit diesem optimistischen Blick in eine Zukunft der Filmproduktion wünsche ich Ihnen ein paar ruhige Tage, auf dass Sie gute neue Ideen und Schwung für das kommende Jahr tanken können.

Ihr Rudolf Neubauer

